

Teramaze – Live At 170 Russell

(47:, CD+DVD, Digital; Wells Music =

Eigenveröffentlichung/Import: Just for Kicks, 27.10.2023)

Wir erleben eine der absoluten Lieblingsbands des Rezensenten, wie sie einen Support-Slot für die schwedischen MeloDeather Avatar im 170 Russell liefern, einer beliebten Halle in Melbourne. Und sie *haben* geliefert. Geboten wird in etwa, was wir auch beim ProgPower Europe-Auftritt '23 zeitnah abbekommen hatten.



Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Die DVD wurde mit leicht überdurchschnittlicher Kamera-Regie produziert, eine ist z. B. offensichtlich direkt *über* den Drums platziert. Also wirklich über, sprich unter der Decke. Das Bonus-Material lässt uns sogar an den Proben für zwei Songs in *Dean Well* Studio teilhaben: ‚To Love A Tyrant‘ und ‚The Thieves Are Out‘, die es dann beide doch nicht auf die Setlist geschafft haben. Dem Abend und dem Main Act angemessen

wurde diese auf schnelleres, härteres Material getrimmt. Was z. B. ‚Stone‘ eliminierte, das wir in Baarlo aber genießen durften – längere Geschichte, wie es damals *dazu* kam...

Live at 170 Russell by TERAMAZE

Die CD enthält mit ‚Blemish‘ zusätzlich die Studio-Aufnahme eines nun aber sehr langsamen, ruhigen Songs. Für Fans unverzichtbar, aber vermutlich auch kein schlechtes Medium für Erstkontakt mit Melbourne’s Finest.

Bewertung: 12/15 Punkten

Surftipps zu Teramaze:

Homepage

Facebook

Instagram

Bandcamp

SoundCloud

ReverbNation

YouTube (Wells Music)

Spotify

Apple Music

Amazon Music

Deezer

Tidal

last.fm

Discogs

ProgArchives

Wikipedia



Abbildungen: Teramaze/Wells Music